

Büro- und Datentechnik
Tastaturen
 Begriffe und Einteilung

DIN
2148

Office machines; keyboards; concepts and classification

Der für diese Norm zuständige Arbeitsausschuß konnte sich noch nicht dazu entschließen, DIN 33 401 zu folgen und schon im derzeitigen Stadium der Norm entgegen dem Sprachgebrauch den Begriff „Stellteil“ einzuführen. Er möchte das einer späteren Überarbeitung der Norm überlassen. Stattdessen wird in der Regel der Begriff „Bedienteil“ verwendet. In dieser Hinsicht wird nicht zwischen den verschiedenen Ausführungsformen unterschieden; aufgeführt wird nur der gebräuchlichste Begriff.

Die den Benennungen hinzugefügten englischen Übersetzungen sind nicht Bestandteil dieser Norm; sie sollen das Übersetzen erleichtern.

Bei Begriffen, die als durch deren Benennungen definiert gelten können, sind entsprechend DIN 2330, Ausgabe März 1979, Abschnitt 6.3.6 nur deren Benennungen aufgeführt.

Nr	Benennung	Definition
1 Grundbegriff		
1.1	Tastatur (E <i>keyboard</i>)	Zusammenfassung von Bedienteilen, vornehmlich Tasten, in einer bestimmten Anordnung zueinander und mit einer bestimmten Belegung Tastaturen können unterschieden werden nach: - Art der einzugebenden Daten - Wirkweise - Bauweise - Art des Aufbaues - Form der Tastenreihen - Lage der Tasten benachbarter Tastenreihen zueinander - Lage der Tastflächen zueinander - Bedienungslage - Möglichkeit der überlappenden Eingabe - Belegung der Tasten Die Anwendung anderer Gesichtspunkte zur Unterscheidung ist möglich. Mehrere Merkmale einer Gruppe können kombiniert auftreten, soweit sie sich nicht ausschließen.
2 Einteilung nach der Art der einzugebenden Daten		
2.1	Numerische Tastatur (E <i>numeric keyboard</i>)	Tastatur, die aus einem numerischen Bereich (Ziffern, Sonderzeichen) und einem Funktionstastenbereich besteht
2.2	Alphanumerische Tastatur (E <i>alphanumeric keyboard</i>)	Tastatur, die aus einem alphanumerischen Bereich (Buchstaben, Ziffern, Sonderzeichen) und einem Funktionstastenbereich besteht
2.3	Kombinierte Tastatur (E <i>combined keyboard</i>)	Tastatur, die aus einem numerischen Bereich und einem alphanumerischen Bereich sowie mindestens einem Funktionstastenbereich besteht
2.4	Überlagerte Tastatur (E <i>overlay keyboard</i>)	Kombinierte Tastatur, bei welcher der numerische Bereich einen Teil des alphanumerischen Bereichs überlagert

Fortsetzung Seite 2 und 3

Normenausschuß Maschinenbau (NAM) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.
 Normenausschuß Bürowesen (NBü) im DIN
 Normenausschuß Informationsverarbeitung (NI) im DIN



Documents

Document Sharing Hub

Nr	Benennung	Definition
3 Einteilung nach der Wirkweise		
3.1	Mechanische Tastatur (E <i>mechanical keyboard</i>)	Tastatur, welche die Maschinenfunktionen ausschließlich mechanisch auslöst oder bewirkt
3.2	Elektromechanische Tastatur (E <i>electromechanical keyboard</i>)	Tastatur, welche die Maschinenfunktionen vorwiegend mit elektromechanischen Schaltmitteln auslöst oder bewirkt
3.3	Elektronische Tastatur (E <i>electronic keyboard</i>)	Tastatur, welche die Maschinenfunktionen vorwiegend mit elektronischen Schaltmitteln auslöst oder bewirkt
4 Einteilung nach der Bauweise		
4.1	Integrierte Tastatur (E <i>integrated keyboard</i>)	Tastatur, die mit anderen Funktionseinheiten zu einer Baueinheit zusammengefaßt ist
4.2	Getrennte Tastatur	Tastatur, die für sich eine getrennte Baueinheit darstellt
5 Einteilung nach der Art des Aufbaues		
5.1	Tastatur mit festem Aufbau	Tastatur, bei der Zahl und Anordnung der Tasten, bedingt durch das Konstruktionsprinzip, nicht wesentlich verändert werden können
5.2	Tastatur mit modularem Aufbau	Tastatur, bei der Zahl und Anordnung der Tasten, entsprechend dem modularen Aufbau, verändert werden können
6 Einteilung nach der Form der Tastenreihen		
6.1	Tastatur mit geraden Tastenreihen	Tastatur, bei der die Tasten einer Tastenreihe in einer Geraden angeordnet sind
6.2	Tastatur mit gekrümmten Tastenreihen	Tastatur, bei der die Tasten einer Tastenreihe in Kurvenform angeordnet sind
6.3	Tastatur mit gebrochenen Tastenreihen	Tastatur, bei der die Tasten einer Tastenreihe abschnittsweise stetig, die Abschnitte zueinander jedoch nicht stetig angeordnet sind (Knick, Sprung)
7 Einteilung nach der Lage der Tasten benachbarter Tastenreihen zueinander		
7.1	Tastatur mit nicht versetzten Tastenreihen	Tastatur, bei der die sinngemäß oder funktionell zusammengehörigen Tasten benachbarter Tastenreihen so angeordnet sind, daß die Verbindungslinie der Mitten dieser Tasten in einer Geraden senkrecht zu den Tastenreihen verläuft
7.2	Tastatur mit versetzten Tastenreihen	Tastatur, bei der die sinngemäß oder funktionell zusammengehörigen Tasten benachbarter Tastenreihen so angeordnet sind, daß die Verbindungslinie der Mitten dieser Tasten nicht stetig verläuft
8 Einteilung nach der Lage der Tastflächen zueinander		
8.1	Ebene Tastatur	Tastatur, bei der die Tastflächen aller Tasten in einer Ebene liegen
8.2	Gestufte Tastatur	Tastatur, bei der die Tastflächen der Tasten der einzelnen Tastenreihen in verschiedenen, parallel zueinander angeordneten Ebenen liegen; dabei kann der Abstand dieser Ebenen untereinander gleich (gleichmäßig gestuft) oder unterschiedlich (ungleichmäßig gestuft) sein.
8.3	Gewölbte Tastatur	Tastatur, bei der die Tastflächen der Tasten der Hüllfläche eines gewölbten Körpers folgen; dabei kann diese Hüllfläche in nur einer oder in mehreren Richtungen gewölbt sein.
9 Einteilung nach der Bedienungs-lage		
9.1	Vertikale Tastatur (E <i>vertical keyboard</i>)	Tastatur, die vorwiegend in einer senkrechten Anordnung betätigt wird
9.2	Horizontale Tastatur (E <i>horizontal keyboard</i>)	Tastatur, die vorwiegend in einer waagerechten Anordnung betätigt wird
9.3	Geneigte Tastatur	Tastatur, die vorwiegend in einer geneigten Anordnung betätigt wird